

ERFOLGREICHE KONTINUIERLICHE VERBESSERUNG DANK GAP-ANALYSE UND INTERNEM AUDIT

Zukunftssichere Optimierung des ISMS und BCMS bei der RheinLand Versicherungs AG

Die RheinLand Versicherungs AG (RLV) mit Hauptsitz in Neuss ist ein privat geführtes Versicherungsunternehmen, das konsequent auf Digitalisierung und Innovation setzt und seit 2017 ein zertifiziertes Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) gemäß ISO/IEC 27001 betreibt. Seit 2019 ergänzt ein Business Continuity Managementsystem (BCMS) nach ISO 22301 das Sicherheitsfundament der RLV.

Um sich optimal auf die anstehende Re-Zertifizierung in der zweiten Jahreshälfte 2025 vorzubereiten, beauftragte die RLV HiSolutions mit einer integrierten Gap-Analyse sowie einem internen Audit für beide Systeme.

ZIELE

MÄNGEL IDENTIFIZIEREN, ISMS UND BCMS OPTIMIEREN, SICHEREN ZUSTAND AUFRECHTHALTEN

Im Mittelpunkt des Projekts standen die Fragen: Wo stehen das ISMS und BCMS heute? Und was brauchen diese Managementsysteme, um zukunftssicher aufgestellt zu sein?

Die übergreifende Initiative über beide Managementsysteme verfolgte drei strategische Ziele:

1. Identifikation möglicher Schwachstellen in Dokumentation und Umsetzung,
2. Prüfung der Normkonformität,
3. Ableitung praxisnaher Handlungsempfehlungen für die Weiterentwicklung beider Managementsysteme.

Die Umsetzung erfolgte in zwei Phasen:

Phase 1: Dokumentenbasierte Gap-Analyse

Auf Basis der vorhandenen Dokumentation analysierte HiSolutions den Status quo beider Managementsysteme. Dabei lag der Fokus auf der Angemessenheit und Vollständigkeit der Dokumentation sowie auf der Erfüllung der Anforderungen aus der novellierten ISO/IEC 27001:2022.

Phase 2: Internes Audit mit Tiefenschärfe

Interviews mit Schlüsselpersonen aus Fachbereichen lieferten Einblicke in die gelebte Praxis. Auditfeststellungen wurden nachvollziehbar priorisiert, sodass klare Handlungsfelder ableitbar waren – inklusive Einordnung ihrer sicherheitsrelevanten Auswirkungen.

Ein besonderes Augenmerk galt dem Digital Operational Resilience Act (DORA). Die Integration entsprechender Anforderungen wurde im Rahmen der Auditprüfung mitgedacht und dokumentiert.

HERAUSFORDERUNGEN

INTEGRATION VON ANFORDERUNGEN, KURZE IMPLEMENTIERUNGSPHASE

Die Ausgangslage war anspruchsvoll: Zwei komplexe Systeme, ein ambitionierter Zeitplan und die Überführung in neue regulatorische Rahmenbedingungen.

Da das Projekt zwei unterschiedliche Phasen umfasste, die jeweils den Umfang eigenständiger Projekte hätten darstellen können, war es wichtig, bei der Umsetzung Zeit und Ressourcen zu schonen und gleichzeitig gründliche Ergebnisse zu gewährleisten.



RheinLand
VERSICHERUNGEN

HiSolutions AG
Schloßstraße 1
12163 Berlin

info@hisolutions.com
www.hisolutions.com

Fon +49 30 533 289-0
Fax +49 30 533 289-900



ANSPRECHPARTNER

Theo Nick
Senior Expert

info@hisolutions.com
Fon. +49 30 533 289-0

UMSETZUNG

DOKUMENTENPRÜFUNG, AUSSAGEKRÄFTIGE BEWERTUNG, SICHERSTELLUNG DER KONFORMITÄT

Die RLV nutzte die Synergien der High-Level-Struktur beider Normen, indem wesentliche Dokumentationselemente konsolidiert wurden. Dennoch blieb eine vollständige Integration der Prüfanforderungen aufgrund unterschiedlicher Sicherheitsperspektiven herausfordernd. Der modulare Prüfansatz von HiSolutions ermöglichte eine flexible und zugleich strukturierte Umsetzung.

Zwischen Gap-Analyse und internem Audit lag ein enger Zeitraum von nur drei Monaten. Innerhalb dieses Fensters gelang es der RLV, wesentliche Befunde umzusetzen und offene Punkte strategisch einzuplanen.

ERGEBNIS

GAP-ANALYSE UND AUDIT ERFOLGREICH DURCHFÜHRT, MASSNAHMEN UMGESETZT, KONSTRUKTIVE ZUSAMMENARBEIT

Durch die Umsetzung beider Projektphasen konnte die RLV eine aussagekräftige Bewertung sowohl ihrer Dokumentation als auch der operativen Implementierung des ISMS und des BCMS erhalten.

Relevante Impulse zur Integration der DORA-Vorgaben innerhalb der bestehenden Prozesse des BCMS und ISMS wurden sowohl im Rahmen der Prüfungstätigkeiten mit der RLV diskutiert als auch im Auditbericht ausgewiesen.

Mit dem Fokus auf der kontinuierlichen Verbesserung beider Managementsysteme erhielt das Unternehmen zielgerichtete Empfehlungen, die sofort in die betriebliche Planung integriert werden konnte. HiSolutions konnte damit die ausdrücklichen Wünsche hinsichtlich der Genauigkeit und Transparenz der Ergebnisse erfüllen.

→ ÜBER DIE RHEINLAND VERSICHERUNGS AG

Die RheinLand Versicherungs AG mit Sitz in Neuss blickt auf eine lange Tradition zurück. Seit ihrer Gründung im Jahr 1880, damals als Feuerversicherungs-Gesellschaft Rheinland AG, steht sie für Sicherheit und Verlässlichkeit.

Seither hat sie sich Zukunftsoptimismus auf die Fahnen geschrieben und als verlässlicher Partner rund um Risikoschutz und Vorsorge über Generationen großes Vertrauen aufgebaut.



„Die Atmosphäre während der Audit-Tage haben alle als ausgesprochen harmonisch und konstruktiv empfunden. Die professionelle und gleichzeitig zugewandte Art des HiSolutions-Auditteams hat entscheidend dazu beigetragen, dass sich alle Kolleginnen und Kollegen offen eingebracht haben.

Besonders freut mich, dass sie flexibel auf unsere Wünsche und Bedürfnisse eingegangen sind – das wissen wir sehr zu schätzen.

Ihre Impulse und Hinweise aus der Gap-Analyse sowie dem Audit nehmen wir gerne mit und sehen sie als wertvollen Beitrag zur Weiterentwicklung unserer Managementsysteme.“

Jennifer Glindemann
Bereichsleitung Prozesse & BCM Management

→ ÜBER HISOLUTIONS

Seit mehr als 30 Jahren engagieren wir uns für Kunden aus nahezu allen Branchen in den Bereichen Security Consulting, IT-Governance, Risk & Compliance.

Unsere Expertise in der Einführung, Optimierung und Prüfung von BCM und die Vielzahl der erfolgreich durchgeführten Kundenprojekte haben uns im Bereich Business Continuity & Risk Management zum Marktführer in Deutschland gemacht.

Wir beschäftigen zertifizierte Mitarbeitende (u. a. ISO 22301 LeadAudatoren), die über langjährige Erfahrungen in nationalen und internationalen Projekten verfügen.

Wir bieten strategische Beratungslösungen für den Aufbau, die Umsetzung und die Optimierung organisatorischer, technischer und personeller Maßnahmen entlang der Wertschöpfungskette, um einen kontinuierlichen Geschäftsbetrieb sicherzustellen.